

planète GREENPEACE

LE MAGAZINE DES ENFANTS QUI S'ENGAGENT



BD ACTION

Opération
blocs de pierre
en mer !

HISTOIRE

Monsieur Marsouin
et son aire marine
(pas si) protégée !

LE CLUB

Le jeu
de l'eau

+

TES SUPER-HÉROS
DE LA NATURE

C'est quoi, Greenpeace?



GREENPEACE EST INDÉPENDANTE. CELA VEUT DIRE QU'ELLE REFUSE TOUS LES DONS DES ENTREPRISES, DES PARTIS POLITIQUES ET DES GOUVERNEMENTS. CELA LUI PERMET DE PARLER ET D'AGIR LIBREMENT. GREENPEACE VIT GRÂCE AUX DONS DE PERSONNES. C'EST POUR CELA QUE LE SOUTIEN DE TA FAMILLE EST SI IMPORTANT.



GREENPEACE, C'EST AUSSI PLUS DE TROIS MILLIONS D'ADHÉRENTES ET D'ADHÉRENTS ET 36 000 BÉNÉVOLES DANS LE MONDE ENTIER.

GREENPEACE A UNE FLOTTE DE BATEAUX POUR TÉMOIGNER ET AGIR CONTRE LES DESTRUCTIONS ET LES POLLUTIONS DES OCÉANS:

- LE RAINBOW WARRIOR: LE BATEAU EMBLÉMATIQUE, ÉQUIPÉ DES MEILLEURES TECHNOLOGIES.
- L'ARCTIC SUNRISE: LE BRISE-GLACE, CAPABLE DE NAVIGUER ENTRE LES ICEBERGS DES RÉGIONS POLAIRES.
- LE WITNESS: LE PETIT DERNIER, QUI SE FAUFILE PARTOUT GRÂCE À SA PETITE TAILLE.



Sommaire

- p. 03** Hallo
- p. 04** Deine Fragen, unsere Antworten
- p. 06** Die Supers
- p. 08** Herr Tümmler und sein (nicht ganz so) geschütztes Meeresgebiet
- p. 14** Wat ass e Waasserkreeslaf?
- p. 16** Dans le jardin de Juliette et Josephine
La libellule
- p. 18** Greenpeace Club
D'Waasserspill
- p. 20** BD Action
Opération blocs de pierre en mer !
- p. 24** Planète jeux
- p. 26** Gute Nachrichten
- p. 27** Der Star der Saison
Agathe die Tomate
- p. 29** Drôle de lexique
- p. 30** Les solutions
- p. 31** Les coulisses

Hallo

Endlich ist Sommer!

Die Sonne scheint, die Ferien stehen vor der Tür und es ist die perfekte Zeit für Abenteuer, Spaß und spannende Entdeckungen.

In dieser Ausgabe von Planète Greenpeace tauchen wir gemeinsam in die **fascinierende Unterwasserwelt** ein. Wusstest du, dass unter der Wasseroberfläche viele erstaunliche Tiere und Pflanzen leben? Entdecke mit uns geheimnisvolle Meeresbewohner, erfahre mehr über den Wasserkreislauf und lerne, warum Ökosysteme so wichtig für unseren Planeten sind.

Triff außerdem Herr Törnblad, einen klugen Wal, der dir zeigt, **warum die Meere geschützt werden müssen**. Gemeinsam erfährst du mehr über industrielle Fischerei und darüber, warum Meeresschutzgebiete für viele Tiere ein sicherer Zufluchtsort sind.

Außerdem dreht sich alles um eine echte Sommerfrucht: die Tomate! Ob rot, gelb, klein oder groß, sie ist nicht nur lecker, sondern auch richtig vielseitig.

Natürlich warten auch wieder viele lustige Spiele, Rätsel und Aktivitäten auf dich. **Also schnapp dir dein Magazin, mach es dir gemütlich und begleite uns auf eine sommerliche Reise voller Überraschungen!**

Viel Spaß beim Lesen und Entdecken!

DEIN PLANÈTE GREENPEACE TEAM



Hallo Greenpeace

DEINE FRAGEN, UNSERE ANTWORTEN

**Das Greenpeace-Team
beantwortet deine Fragen.**



WIE VIELE WILDE
SÄUGETIERE GIBT ES
NOCH IN LUXEMBURG?

LEA, 8 JAHRE

Hallo Lea! In Luxemburg leben ungefähr 70 bis 80 wildlebende Säugetierarten. Dazu gehören Tiere am Land wie Fledermäuse, Füchse, Wildkatzen oder Biber. Manche leben im Wald, andere an Flüssen, auf Feldern oder sogar ganz in unserer Nähe. Leider sind auch in Luxemburg einige Säugetierarten bedroht oder selten geworden. Das bedeutet, dass es immer weniger von ihnen gibt. Deshalb ist es wichtig, ihre Lebensräume zu schützen, damit sie nicht verschwinden. Aber es gibt auch gute Nachrichten: Viele Menschen setzen sich dafür ein, Wildtiere in Luxemburg zu schützen und ihnen eine sichere Zukunft zu ermöglichen.



WAS TUN MENSCHEN,
UM DER ERDE ZU HELFEN?

CHAREL, 8 JAHRE

Das ist eine tolle Frage, Charel! Du hast recht: unsere Erde braucht Schutz. Manche Menschen und Unternehmen versuchen, Schäden an der Natur wieder gutzumachen... aber leider nicht immer. Organisationen wie Greenpeace setzen sich genau dafür ein, dass die Natur besser geschützt wird und die Verantwortlichen etwas ändern. Wir fordern zum Beispiel, dass weniger Plastik im Meer landet, weniger Abfälle gefüllt und mehr saubere Energie genutzt wird. Aber jeder Einzelne kann helfen! Jeder kleine Schritt zählt, um unsere Erde zu schützen und gesund zu halten.





HABEN ALLE TIERE
BESONDERE FÄHIGKEITEN?

LISA, 10 JAHRE

Hallo Lisa! Man kann durchaus sagen, dass jedes Tier seine ganz eigenen Superkräfte hat! Der Delfin zum Beispiel hat ein erstaunliches Gedächtnis, die Eule kann im Dunkeln sehen, der Delfin kommuniziert mit besonderen Lauten, die Ameise kann Dinge tragen, die viel schwerer sind als sie selbst, und die Elefante kann sogar ihren Schwanz nachschauen lassen! Zunächst faszinierend, oder? Jedes Tier ist auf seine Weise besonders, und genau das macht sie einzigartig!



WELCHE GEFAHREN
BEDROHEN MEERESTIERE?

TOM, 11 JAHRE

Das ist eine sehr wichtige Frage, Tom, um Meerestiere zu schützen, müssen wir ihre Lebensräume bewahren, aber Orte, an denen sie leben, sich fortpflanzen oder Nahrung finden. Wandervogel zum Beispiel sind besonders wichtig und vieler Leben. Auch die Art, wie wir fischen, spielt eine große Rolle. Bei der industriellen Fischerei werden riesige Netze eingesetzt, die hunderte Meile lang sein können und immer großen Schiffen zugehängen werden. Sie fangen nicht nur viele Fische, sondern auch andere Tiere wie Vögel, Schildkröten oder Delfine, oft aus Versehen. Aber zum Glück setzen sich immer mehr Menschen für den Schutz der Meere ein!



Schick uns deine Fragen

Wusstest du mehr
über die Erde und ihre
Lebewesen erfahren?
Wie wir sie schützen?
Was was du selbst tun
kannst, um zu helfen?
Dann schick uns, wir
beantworten deine Frage
sicherlich schon in der
nächsten Ausgabe!



Schick uns per Post
Greenpeace Luxemburg
24, Avenue de la Gare
L-1000 Esch-sur-Alzette



Oder online:
members.lu@greenpeace.org

SEEWERT

Wie zu meinen Namen für eine große Seegrasswiese

SAFFIG

Kann mehrere Meter lang werden

1.234.567.890

Stellt Ihre Fahrung mithilfe von Sonnenlicht selbst her

ZIMMER

Meerestiere, vor allem in warmen, flachen Gewässern des Mittelmeers

SUPERKÄPPEL

Ich kann vielen Meerestieren Nahrung und Schutz

Ich halte den Meerestieren fest und schützen die kleinen vor Eisbären

Ich nehme Nährstoffe (Nitrat) auf und halte so kleine Meerestiere



Das super Interview mit der Posidonie

Die Posidonie ist eine typische Meerespflanze des Mittelmeers und spielt eine entscheidende Rolle für die Erde und alle Lebewesen.



Hallo Posidonie, wie geht es dir unter Wasser?

Super heute ist kein Wind in Sicht, das macht mir keinen Unterschied unter Wasser. Zwar brauche ich immer noch Schutz, aber seit die Menschen besser auf mich achten, geht es mir schon viel besser!

Sag mal, bist du eine Alge oder eine Pflanze?

Ich bin keine Alge, ganz und gar nicht ich bin eine echte Meerespflanze mit Wurzeln, genau wie die Pflanzen an Land. Algen haben nämlich keine Wurzeln, Stängel oder Äste und weißt du was? Ich kann tausende Jahre alt werden. (Lachend) (Seufzend) oder? Man nennt mich auch „Meeressgras“, nach dem römischen Meerergott Neptun. Ganz schön cool, findest du nicht?

Man sagt, du spielst eine wichtige Rolle im Ozean. Warum?

Weil ich den Fischen ganz viel zu bieten habe: Nahrung, Verstecke und sogar sichere Plätze, an denen die ihre Eier ablegen und ihre Jungen großziehen können. Man kann sagen, ich bin wie ein lebendiger Unterwasserwald.

Und für den Planeten bist du auch wichtig?

Ah, denn ich produziere Sauerstoff ungefähr 16 Liter pro Tag und pro Quadratmeter Seegrasswiese. (Lachend) (Seufzend) oder? Außerdem halte ich kleine Meerestiere, indem ich CO₂ speichere. Meine Wurzeln halten den Meerestieren fest und schützen die kleinen vor dem Abtragen durch Wellen. Jetzt muss ich aber weiter – ich habe noch viel zu tun, um unserer Erde zu helfen!



DER FLAMINGO

• GRÖßE:

2 bis 3 m

• LEBENS- ZEIT:

30 bis 50 Jahre

• LEBENS- GEWÖHNE:

Aggr., kleine Ansammlungen,
Flurden und Lachen

• ERNÄHRUNG:

Lagunen, Sümpfen und
flache Gewässer

• TYPISCHKEIT:

- Ist stark Wasser liebend
Freuen sich Flurden oder
Sumpfen
- Ist sehr gut an Schwimmen
für andere Vögel und Tiere
- Ist sehr gut an
Schwimmen wie er ist
die Wasserqualität eines
Ökosystems an



DER FISHFISCH

• GRÖßE:

200 bis 300 cm

• LEBENS- ZEIT:

Wie er 3 Jahre lang

• LEBENS- GEWÖHNE:

Quellen, Flurden und
flache Pflanz

• ERNÄHRUNG:

Wasser bis zu 1000
Wasser, ist in Wasser- oder
oder in flachen Meer

• TYPISCHKEIT:

- Ist sehr gut an Schwimmen
von Quellen und anderen
Wasserflächen in
Gefahren
- Ist sehr gut an Schwimmen
von Quellen und anderen
Wasserflächen in
Gefahren
- Ist sehr gut an Schwimmen
von Quellen und anderen
Wasserflächen in
Gefahren



DER FROSCH

• GRÖßE:

20 bis 30 cm

• LEBENS- ZEIT:

5 bis 10 Jahre

• LEBENS- GEWÖHNE:

Wasser, Flurden und
flache Ansammlungen wie
Lagunen oder Sümpfen

• ERNÄHRUNG:

Wasser, Flurden, Sümpfen
und andere flache
Lagunen

• TYPISCHKEIT:

- Ist sehr gut an Schwimmen
von Quellen und anderen
Wasserflächen in
Gefahren
- Ist sehr gut an Schwimmen
von Quellen und anderen
Wasserflächen in
Gefahren
- Ist sehr gut an Schwimmen
von Quellen und anderen
Wasserflächen in
Gefahren

GESCHICHTE

Herr Tümmler

UND SEIN NICHT GANZ SO GESCHÜTZTES MEERESGEBIET

Wie jeden Morgen schwimmt Herr Tümmler zu seinem Lieblingsort: dem Meeresschutzgebiet!

Er liebt diesen Ort, denn hier gibt es eine fantastische Unterwasserwelt zu entdecken: unzählige Muscheln, viele bunte Fische und vor allem leckere, dicke Kabeljause, seine absolute Lieblingsmaifisch!

Denn in Meeresschutzgebieten kümmern sich die Menschen um das Leben im Meer: Wasserpflanzen, Korallen, Fische oder Plankton... Eigentlich steht sogar schwarz auf weiß, dass hier alle Tiere sicher und frei leben dürfen.







Zumindest steht das so auf dem Papier. Doch in Wirklichkeit fahren hier leider noch immer große Fischereischiffe herum und betreiben industrielle Fischerei.

Von Tümmler sieht das leider viel zu oft.

Eine gestern Abend entdeckte er in seinem Teil des Nordatlantiks große Fangschiffe. Mit ihren riesigen Netzen holten sie tausende Meerestiere aus dem Wasser: Störche, Kabeljau, Seelachs, Garnelen und Herings. Doch das ist nicht alles: Auch andere Tümmler und Seewalge geraten versehentlich in die Netze. Für viele Tiere ist das sehr gefährlich.

Denn industrielle Fischerei funktioniert oft wie ein riesiger Staubsauger im Meer: Die großen Netze fangen alles ein, was ihnen in den Weg kommt: kleine Fische, Seewalge oder sogar Delfine. Viele Tiere werden dabei verletzt oder sterben. Und dem Meer bleibt immer weniger Zeit, sich zu erholen.

„Das muss aufhören“, rief Herr Tümmler angestrengt.

Und als die Sonne am nächsten Morgen aufging, hatte er einen wichtigen Entschluss: „Ich werde die ganze Welt warnen!“

SUCHE UND FINDE

Lies dir die Geschichte gut durch und zeichne oder schreibe deine Antworten auf.

- 5 Meerestiere, die in der Geschichte genannt werden: _____
- 2 Dinge, die eine Gefahr für das Meer darstellen: _____
- 1 Sache, die Martin tun möchte, um Herrn Tümmler zu helfen: _____

Als Herr Timmer unterwegs Menschen im Wasser entdeckte, schwamm er sofort auf sie zu, um ihnen die Wahrheit über sein Meeresschlaggeheim zu erzählen.

- „Hallo du mit der Maske und dem Schnorchel“, rief Herr Timmer einem Jungen zu, der neugierig den Meereshoden beobachtete. „Wie heißt du?“

- „Ich heiße Martin, und du? Wer bist du mit deiner lustigen Schnauze?“, fragte der Junge.

- „Ich bin Herr Timmer, ein Meereshode und ein Verwandter des Delfins“, erklärte Herr Timmer stolz. „Und meine Schnauze ist nicht lustig, sondern hydrodynamisch! Damit kann ich blitzschnell schwimmen!“ Dann wurde Herr Timmer ernst. „Aber ich muss dir von einer großen Gefahr erzählen. Bitte hilf mir, diese Botschaft zu verbreiten: Gemeinsam stoppen wir die zerstörerische Fischerei!“



Martin hörte aufmerksam zu.

- „Ja, selbst in sogenannten Schutzgebieten ist industrielle Fischerei noch erlaubt.“

- „Aber was können wir tun, um mehr zu schützen?“, fragte Martin fröhlich.

- „Viele Menschen setzen sich schon für die Meere ein, und ihr macht große Fortschritte! Dank eurer Bemühen seid ihr auf einem guten Weg. Aber wir müssen noch mehr tun, vor allem gegen das Fischen mit riesigen Netzen am Meeresboden. Bei dieser Fangmethode wird alles zerstört, was Ihnen in den Weg kommt.“

Der Tourist erklärte weiter:

- „Mit euren Aktionen und Petitionen helft ihr schon ganz, die Fische zu schützen, das ist großartig und wenn alle gemeinsam „Ja!“ zur Zerstörung der Ozeane sagen, können wir diese wunderbare Unterwasserwelt bewahren.“





Martin versprach, sofort zu helfen, und er wollte die Geschichte auch seinen Freundinnen und Freunden erzählen.

- „Ich werde die Botschaft verbreiten, damit die Menschen besser auf die Meere aufpassen!“

Herr Tümmler war sehr glücklich und bedankte sich herzlich bei seinem neuen Freund, Martin Schelle, und Herr Tümmler schwamm zufrieden davon.

Als Herr Tümmler zurück zu seinem Meeresschutzgebiet schwamm, fühlte er sich plötzlich viel leichter und fröhlicher. Denn jetzt wusste er: Jede Stimme zählt. Selbst ein Kind wie Martin kann helfen, die Welt zu verändern und die Meere zu schützen!

WIE GEHT DIE GESCHICHTE WEITER?

Martin hat die Geschichte von Herrn Tümmler seinen Freunden erzählt... und jetzt bist du dran! Schreibe zwei Sätze darüber, was du tun würdest, um die Meere und ihre Tiere zu schützen.

Wat ass e Waasserkreeslaf?

E Waasserkreeslaf ass déi grouss Rees, déi d'Waasser all Dag op der Äerd alleeft... ëmmer erëm an ouni jeemoools opzehalen! D'Waasser ass nämlech ëmmer a Bewegung, och wann een dat net ëmmer gesäit.

1 - VERDÄMPFEN

Wann d'Sonn aus der Fäerdegouss d'Waasser aus Flüssen, Bächen a Fëllen, et verandert sech a Waasserdamp a fléit an d'Atmosphäre.

2 - TRANSPIRATIION

Planzegien loossen hir Blätter Waasserdamp an d'Luft of. Dat mécht d'Luft net fräier.

3 - SUBIMATION

Wann de Waasserdamp an d'Luft fléit, kënnt en of. D'Luft erëmt seng Dräppen, déi sech an Wolkchen verformen.

4 - NIEDERSCHLAG

Wann d'Wolkchen ze schwéier ginn, fält d'Waasser zeréck op d'Äerd als Regen, Schneé oder Hagel.

5 - INFILTRATIION

D'Waasser leeft iewer de Buedem a fält an d'Fëllen a Bächen, an duerno an d'Äerd.

6 - VERGEEFUNG

En Deel vum Waasser verduert an Buedem a fält d'Grundwaasser op.

7 - INTERAKTIV EXPLORATION

D'Waasser kënnt sech och iewer der Äerd. Et kann als Quell erëm an d'Äerd fléien kommen oder an d'Äerd verdueren.

An de Fëllen fléit d'Waasser sech och iewer der Äerd an den Meeren, aus Meeren op d'Äerd an erëm zeréck an d'Fëllen. D'Waasser aus Meeren gëtt ëmmer och méier.





Wasser aus Wolken
als Regen fällt
Bäche & Flüsse speist
fließt ins Meer, wo es
verdunstet & wieder
in Wolken
aufsteigt
(Lüftung 180, 20)

La libellule

Adulte et immature l'embourgeonnent souvent la berge et la rive des et que l'on appelle « des zones humides ». À part d'être d'un bon, d'un bon on peut simplement d'un bon avec. Ce sont des insectes de berge, entre la terre et l'eau. Elles sont indispensables à la chaîne de nourriture aquatique : grenouilles, poissons, oiseaux, petits mammifères, insectes... et bien sûr, les libellules !



La libellule fait partie de l'ordre des insectes de l'ordre des libellules.

Ce sont un peu des libellules qui ont un corps très dur et qui ont un cou à l'arrière de leur corps (par derrière). Ils ont des yeux de leur arrière. Ils ont le corps segmenté en plusieurs parties.

Le grand groupe des libellules sont appelés Libellules et représentent 80% des libellules vivant sur notre planète.

La libellule est un insecte et fait partie de l'ordre des libellules.

Comme tous les insectes, elle a un corps divisé en trois parties : la tête, le thorax et l'abdomen.

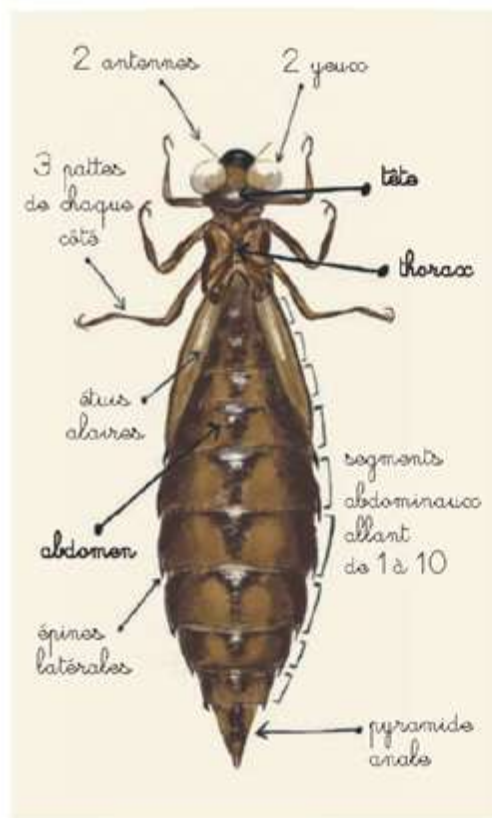
Sur sa tête, les libellules ont des yeux très grands et des antennes très petites. Les libellules ont des yeux très grands et des antennes très petites.

Les libellules ont des yeux très grands et des antennes très petites. Les libellules ont des yeux très grands et des antennes très petites.

La libellule est souvent pour des libellules la plus grande. Les libellules sont souvent pour des libellules la plus grande.

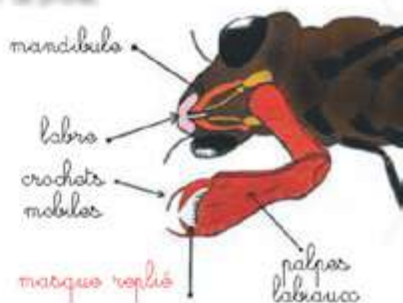
Les libellules ont :
 - 2 paires de pattes
 - 4 au total
 - 2 paires d'ailes
 - 4 au total
 - plusieurs segments
 qui sont des parties
 du corps qui
 permettent aux
 libellules
 de respirer





La larve de libellule peut vivre quelques semaines à plusieurs années au fond des eaux. Elle se nourrit de larves de grenouilles, de larves de crevettes mais aussi de petits poissons. Pour chasser, elle reste immobile et attend que sa victime passe près d'elle.

Elle est équipée d'un masque, qui est une sorte de bras qui est replié sous sa tête et qui se déploie rapidement pour attraper la proie.



Le mot

DE JOSEPH JACQUIN-PORRETAZ

Conservateur du Patrimoine
scientifique, technique et naturel

Chef d'établissement
du musée MINÉRA à Angers

« La larve abandonnée ? Une femelle qui glapissait ? Il en était quelques-unes, quelques-unes, quelques-unes dans l'eau, un peu de la vie de libellule, très vite ! »

C'est le meilleur moyen pour préserver la biodiversité, c'est de la laisser tranquille quand on est en train de travailler avec elle. Les libellules, on constate que très rapidement, le site revient. La merveilleuse beauté des libellules offre de nouveaux à tous. »



FUN

D'Waasser- spill

VORBEREITUNG

Macht e Waarfel (du muss bestëmmt een an engem vun dengen Spiller doheeren), die kanns däng oder mat Fingers spillen. Sich dir e Spillstein ausse Gumm Bällgell eng Mäns oder eng kleng Figer) a stell en op d'Waarfel.

D'WAPLANNESSEN

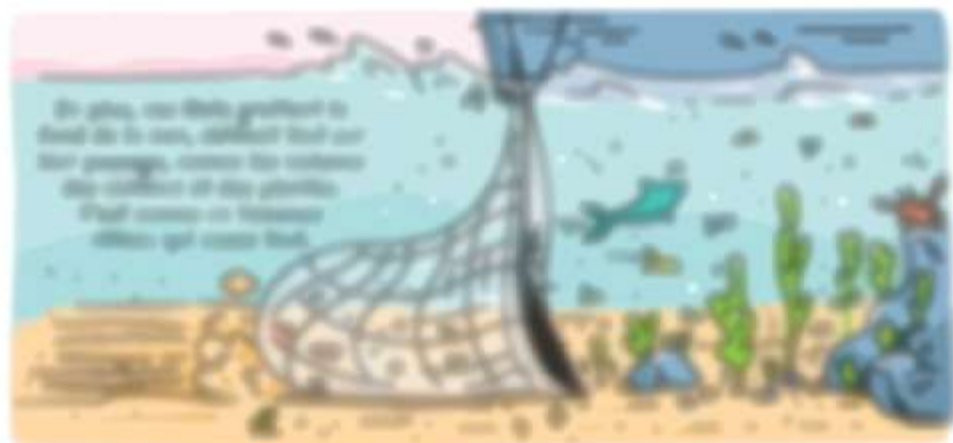
All Spiller oder Spillerin aus der Rei no drem a gehalt de Waarfel. Machst dë Spillsteen Feld fir Feld no vir, jee mollem schüttle e die gewierfelt huet, wann e du op e leien Feld kënns, befolleg d'Instruktiounen, dë um Spillfeld stien an zum Bild passen. Fir ze gewinnen, muss een als Ersten op d'Feld „Arrivée“ kommen. Wie ausgespielt du muss genau op dësem Feld landen. Wann e du ze vill gewierfelt huet, muss du dë leiwerschding Felder ruck zréckgoen.





Opération blocs de pierre en mer !





C'est gros dis donc !
C'est pour bloquer
les chalutiers et protéger la
vie marine que Greenpeace a
jeté des rochers dans la mer ?



Pas compris !

Cette fois là encore, ces
bons amis s'opposent au
dépense de la pêche
dans les zones de pêche.

Et ce n'est
pas tout !
Les pêcheurs
ont la possibilité
de pêcher ?



Non, car ces zones sont
généralisées, une pêche qui ne fait
pas de mal aux poissons, et
les pêcheurs peuvent
même pêcher en surface.





O. JUNIÈRE

PLANÈTE JEUX

QUIZ

Recherche les réponses les plus originales
à ces questions ?
(Toutes les réponses se trouvent
dans ton magazine, en art.)



1) Quel est ce que la question de la question de la question ?

- A. Une algue avec des tentacules jaunes.
- B. Une anémone qui change avec l'eau.
- C. Une plante marine avec des racines et des fleurs.



2) Quel est le plus grand animal marin au monde ?

- A. Lui demander de l'aide à construire un château de sable.
- B. Chanter sur la plage industrielle dans son aire marine protégée.
- C. Lui offrir des coquillages.



3) Quel est le super-pouvoir du flamant rose ?

- A. L'ordre des habitants pour d'autres oiseaux et animaux.
- B. L'attraction des populations d'oiseaux et de poissons.
- C. L'accès à la chaîne alimentaire.



4) Quel est le rôle du cycle de l'eau ?

- A. Déposer les végétaux avec des nuages.
- B. Remettre à l'eau de circuler et se renouveler sans fin.
- C. Faire pousser uniquement en été.



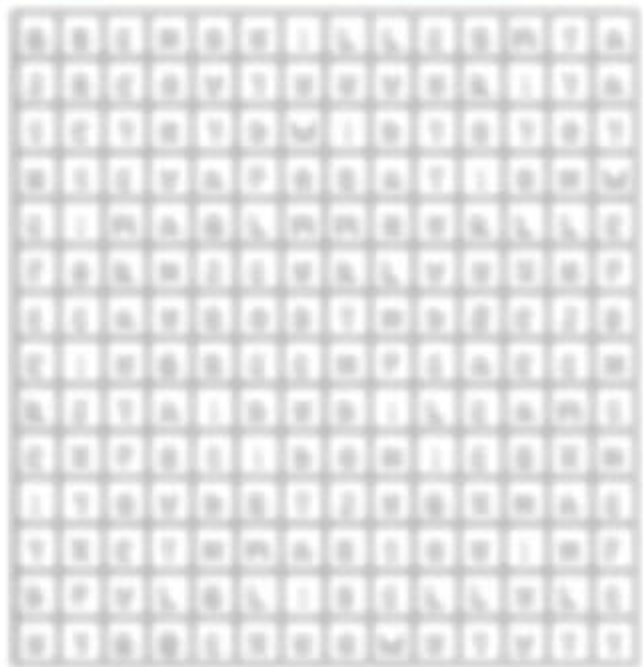
5) Pourquoi l'homme a jeté des blocs de glace au mer ?

- A. Pour construire de nouveaux ponts.
- B. Pour empêcher les châteaux de glace de geler le fond des mers avec des floes.
- C. Pour créer des arcs pour les poissons.

MOTS CACHÉS

Trouve les mots cachés.

- * EAU
- * MARSOUIN
- * CHALUT
- * ÉVAPORATION
- * GRENOUILLE
- * LIBELLULE
- * POSIDONIE
- * CYCLE
- * GREENPEACE



DESSINE UNE LIBELLULE

Apprends à dessiner une libellule en suivant les étapes.



Voir les solutions page 30

Gute Nachrichten

Der Iberische Luchs erhält sich

Hochzeiten in fast ausgestorbenen Arten, die seine Zahl von nur 40 Tieren Anfang der 2000er Jahre auf über 2000 im Jahr 2010 gestiegen, hauptsächlich in Spanien und Portugal. Dank Schutzmaßnahmen, wie der Wiederansiedlung seiner Lieblingslebensräume (Makrohabitat) und Maßnahmen gegen Verfallsstoffe, geht es dem Luchs wieder besser. Er gilt jetzt fast noch als „gefährdet“ und steht mehr als „stark gefährdet“. Trotzdem besteht es weitere Anstrengungen, damit er langfristig überlebt.

In Luxemburg wird weniger Müll produziert

Jede einzelne Person wird in Luxemburg deutlich weniger Abfall auf Deponien entsorgt: Fast 20 % weniger als noch 2010. Ein Teil der Abfälle wird heute recycelt und zu neuen Dingen verarbeitet, ein anderer Teil wird in speziellen Anlagen verbrannt, um Strom zu erzeugen. In Zukunft soll die Menge an Müll auf Deponien noch deutlich reduziert werden. Dafür müssen wir alle lernen, weniger zu konsumieren, besser zu trennen und Dinge als möglich länger zu gehen.

Kohleausstieg in Großbritannien

Mehr als 100 Jahre schließt das letzte Kohleabbauwerk in Großbritannien. Ein großer Schritt in Richtung einer sauberen und nachhaltigen Zukunft. Denn beim Verbrennen von Kohle entsteht viel CO₂, ein Treibhausgas, das stark zur Erwärmung beiträgt. Der Standort soll jetzt für die Entwicklung moderner Energieerzeugnisse genutzt werden. Super!

Die Saiga-Antelope feiert ihr Comeback

Vor weniger als zehn Jahren stand die Saiga-Antelope wegen intensiver Wilderei und einer mysteriösen Krankheit kurz vor dem Aussterben. Heute hat sich ihre Zahl dank Schutzmaßnahmen auf fast 1,8 Millionen Tiere erhöht. Möglich wurde das durch Schutzprogramme in mehreren Ländern jenseits der Mongolei und Kasachistan und strenge Gesetze gegen Wilderei. Ein schönes Hoffungszeichen für die Zukunft dieser besonderen Tierart.



Agathe
DIE TOMATE

DER STAR DER SAISON

Leckeres Obst und Gemüse der Saison, da darfst du ruhig öfter zugreifen!



DAS MAG SIE

Agathe liebt es, sich im Sommer mit Olivenöl einzureiben und in einem frischen Salat zu glänzen. Aber sie verwandelt sich auch gern in leckere Soße, landet auf einer knusprigen Tarte oder springt mit Knoblauch in die Pfanne, um mit köstlicher Pasta verspeist zu werden. Mmmh!



IHRE FREUNDE

Agathe wächst gern neben Knoblauch und Basilikum. Sie gehen ihr sehr gut geschmack und haben ideale Insekten fern. Ihre besten Insektenfreunde sind Bienen, die den Blütenstaub von Blume zu Blume tragen, und Marienkäfer, die ihre größten Feinde, die Blattläuse, fressen.



WO UND WANN FINDET MAN SIE?

In Luxemburg findet man sie vor allem im Sommer (von Juni bis September), wenn sie richtig reif und sonnengegärtelt ist. Oft wächst sie in Gärten. In kleinen lokalen Betrieben oder wird auf Wochenmärkten verkauft. Wenn es warm ist, wird sie schön rot, aber je nach Sorte kann sie auch grün oder gelb sein.



DAS MAG SIE NICHT

Agathe hasst den Wintermonat. Dort verliert sie nämlich ihren ganzen Geschmack, und das ist wirklich schade, denn sie ist so lecker!



IHR GEHEIMNIS

Agathe ist eigentlich ein Obst und kein Gemüse. Sie wächst aus einer Blüte und enthält Samen, deshalb gilt sie botanisch als Frucht. Tatsächlich ist sie auch noch gesund: voller Vitamine und Ballaststoffe. Eine echte Superheute in Gemüsegerichten.

Trouve les mots clés



ÉNIGME

Je monte dans le ciel,
sous forme de vapeur.

Puis je me transforme
en nuage, comme un voile
de bleu.

Je tombe en pluie
ou en neige, tout dépend
du temps.

Et je retourne en nuage,
pour recommencer
autrement.

Je suis sans fin, toujours
en mouvement.

Je suis ?

LA _ _ _ _ _

_ _ _ _ _ L' _ _ _ _ _



DEVINETTE

Je rugis en été,
On me confond souvent
avec un légume.
Je suis l'ennemi de l'été
et du soleil.
Je suis ?

LA _ _ _ _ _



QUEL EST SON NOM ?



LA _ 0 _ _ _ N _ _ _



MOT SECRET

Je suis une zone dans
l'océan, où tout le monde
vit paisiblement.

Poissons, coraux
et algues
s'y sentent bien.

Je suis grande, un peu
secrète, mais parfaite.
Je suis en danger.

Il faut me protéger,
pour que le monde
puisse respirer !

Quel est je ?

L' _ _ _ _ _
_ _ _ _ _



ÉNIGME



1

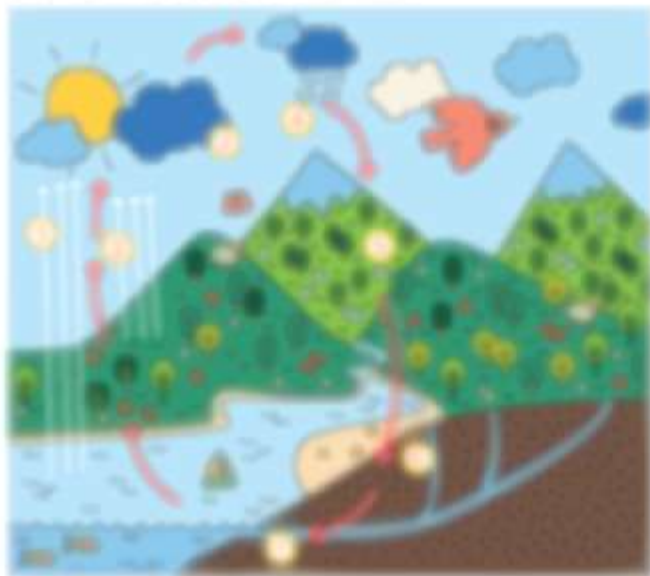
Quel est je ?

LA _ _ _ _ _



Solutions

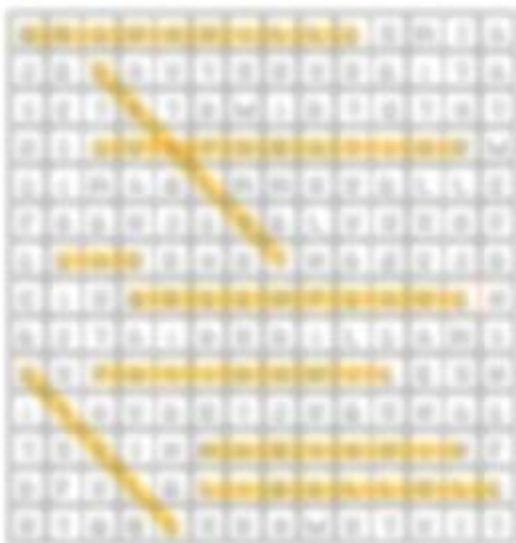
LE CYCLE DE L'EAU P.14



QUIZ P.24

VE ME MA ME ME

MOTS CACHÉS P.25



MOTS CLÉS P.29

Quel est son nom ?
LA PÉRIODE

Quel est son nom ?
LA TERRE

Quel est son nom ?
LE CYCLE DE L'EAU

Quel est son nom ?
LE MARCHÉ

Quel est son nom ?
LE MARCHÉ

Les coulisses ♥



**TON MAGAZINE
AUSSI EST ENGAGÉ !**

Ton magazine a été imprimé
sur du papier 100% recyclé
avec des encres végétales.

Tes super publicitaires ont été
fabriqués selon des pratiques
respectueuses de l'environnement.

L'ÉQUIPE



Édition :

Greenpeace Luxembourg
34, Avenue de la Gare
L-4130 Esch-sur-Alzette

Direction de publication :

Rachel Frlio

Conception et direction éditoriale :

Barbara Kadji - *Merci Mercredi*

Direction artistique et illustrations :

Magali Etcheverria - *Atelier Etcetera*

Fabrication :

Rachel Frlio

Coordinatrice :

Rachel Frlio

Relectrice et traductrice :

Esther Wildanger

Ont collaboré sur ton magazine :

François Chartier, Vanessa Garzandat,
Pierre Klöpfel, Bruno Chizat

Imprimeur :

reka

2A, Zare Îlot-Est
L-4385 Ehlerange

LES CONTRIBUTRICES ET CONTRIBUTEURS



Histoire p. 8-13

par Barbara Kadji (textes)
et Lil Sire / pekolo.fr (illustrations)

Dans le Jardin de Juliette et Joséphine p. 16-17

par Cécile Miraglio, autrice et illustratrice
de la collection *Les Petits Zécolos*

BD Action p. 20-23

par Olivier Junière, illustrateur



Loi n° 49-956 du 16 juillet 1949 sur les publications
destinées à la jeunesse, juillet 2025.
ISSN 3039-3892. Certaines rubriques sont adaptées
d'éditions partenaires de Greenpeace France.



JE ME TIENS DEBOUT

pour l'eau

CAR ELLE ME SOUTIENT.

JE ME TIENS DEBOUT

POUR CELLES ET CEUX
QUI NE PEUVENT PAS
PARLER.

- AUTUMN PELTIER -